Praxisanleitung mit Konzept! – Basisqualifikation für Praxisanleiter:innen in der Jugendhilfe

2-teilige Fortbildungsreihe für Fachkräfte aus dem ASD, der Hilfen zur Erziehung und Jugendförderung

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Bildungszentrum

Online anmelden
https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=51097

Veranstaltungsnummer
26-0603-202-0026-0002

Datum
26.11.2026 - 15.01.2027

Anmeldeschluss
05.11.2026

Ort
LWL-Bildungszentrum
Jugendhof Vlotho
Oeynhausener Str. 1
32602 Vlotho
Tel.: 05733 923-0
Karte und Routenplaner

Teilnehmendenkreis
Fachkräfte in praxisanleitender Funktion in den Bereichen ASD, "Hilfen zur Erziehung" und "Jugendförderung"

Teilnehmendenzahl
14

Kosten
380,00 € Teilnahmeentgelt
120,00 € Verpflegung
295,99 € Übernachtung EZ mit Vollverpflegung
inkl. gesetzl. Umsatzsteuer

nur gesamter Kurs buchbar

Fortbildungsreihe

Inhalt
Zukünftige Fachkräfte in der Jugendhilfe brauchen für ihre Ausbildung theoretische und praktische Lernorte. In ihren Ausbildungsinstitutionen wie z. B. den (Fach-) Hochschulen ist die didaktische und organisatorische Gestaltung des Lernens Teil des Systems. Auch in der Praxis der Hilfen zur Erziehung oder der Jugendförderung werden Kompetenzen nicht „einfach so nebenbei“ erworben. Praxisanleiter:innen vor Ort brauchen ein didaktisches und organisatorisches Konzept, um die ihnen anvertrauten Praktikant:innen im Anerkennungsjahr, im Praxissemester u.ä. erfolgreich mit Handlungswissen vertraut zu machen. Bestandteile eines solchen Konzeptes sind
• die Ziele der Anleitung,
• die Rollen im Aufgabendreieck zwischen (Fach-)Hochschule, Praxiseinrichtung und Praktikant:in,
• die konkrete Gestaltung von Lernorten in der Orientierungs-, Erprobungs- und Verselbständigungsphase,
• die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen der Anleitung.

Was es zur Umsetzung eines Anleitungskonzepts braucht:

Die Reflexion der eigenen professionellen Haltung ist kontinuierlicher Bestandteil der Basisqualifikation; ebenso die aktive, wertschätzende Gestaltung der Beziehungsdynamik zwischen Anleiter:in und Praktikant:in – als ein Gelingens-Faktor von Praxisanleitung.

Nutzen
• Wissenserwerb über die o.g. Themen
• Sicherheit in der Anleitung
• Erstellung eines Anleitungskonzeptes für die eigene Einrichtung
• Reflexion der eigenen Haltung im Anleitungsprozess
• Transfer des Gelernten in die eigene Praxis

Zeitrahmen / Programm
Zeiten pro Modul:
Tag 1:
09.30 Uhr: Anreise/Stehkaffee
10.00 Uhr: Beginn
12.30 Uhr: Mittagessen mit Pause
14.00 Uhr: Weiterarbeit
18.00 Uhr: Ende / Abendessen

Tag 2:
08.00 Uhr: Frühstück
09.00 Uhr: Weiterarbeit
12.30 Uhr: Mittagessen
13.30 Uhr: Weiterarbeit
16.00 Uhr: Ende

Kaffee/Tee und Kuchenpausen inklusive

Modul 1: 26.11.-27.11.2026
Modul 2: 14.01.-15.01.2027

Methoden
• Fachlicher Input / Texte werden zur Verfügung gestellt
• Einzel- und Kleingruppenarbeit anhand konkreter Arbeitsmaterialien
• Übungen zur Reflexion der eigenen Rolle und Haltung

Anbieter

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho

Kooperationspartner
Stätte der Begegnung e.V. Institut für Bildung und Kommunikation, Vlotho

Referentin / Referent



Ines Bollmeyer
Dipl.-Pädagogin

Auskunft zu Inhalten



Ines Bollmeyer
E-Mail: ines.bollmeyer@lwl.org
Telefon: 05733 923-324

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sabrina Heinz
E-Mail: sabrina.heinz@lwl.org
Telefon: 05733 923-314

Wir über uns
Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de